



Bundesministerium  
für Ernährung  
und Landwirtschaft

# Die wirtschaftliche Lage der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei

Buchführungsergebnisse der Testbetriebe

Kalenderjahr 2013



# Die wirtschaftliche Lage der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei

Buchführungsergebnisse der Testbetriebe

**Kalenderjahr 2013**

**Herausgeber:**

Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL)

Internet: <http://www.bmel-statistik.de>

*Abteilung 1*

*Referat 123 Ökonomische Analysen, Wirtschaftsbeobachtung, Statistik*

**Telefonische Rückfragen:** 0228 / 99 529-3692

**Diese Publikation des BMEL können Sie kostenlos bestellen:**

E-Mail: [123@bmel.bund.de](mailto:123@bmel.bund.de)



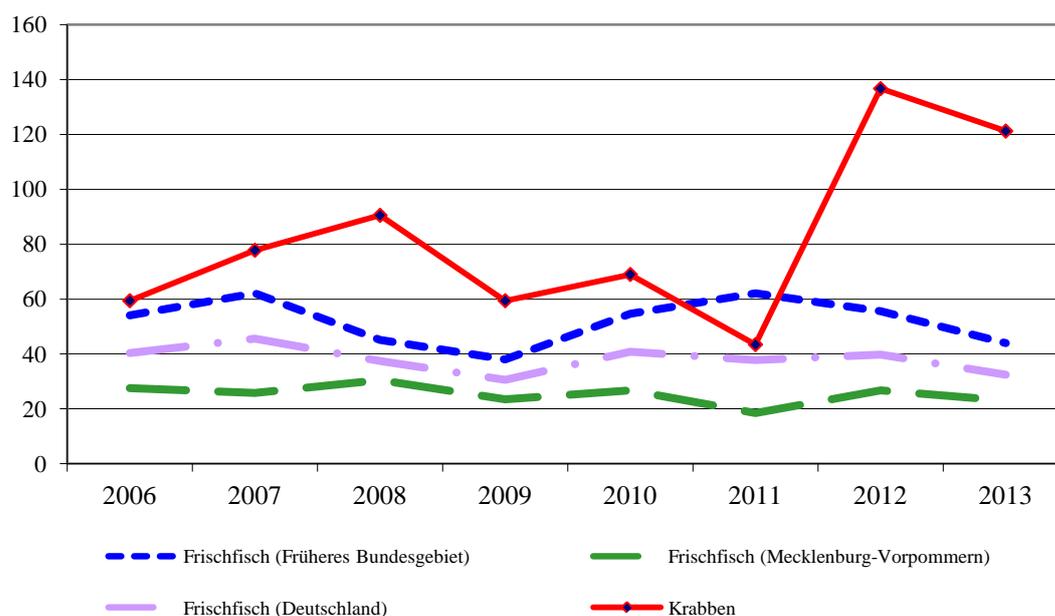
## Die wirtschaftliche Lage der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei im Jahr 2013

Zur Ermittlung der wirtschaftlichen Lage der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei werden die Buchführungsdaten von rd. 140 Testbetrieben (Kutter mit Schiffslängen zwischen 10 und 26 m) ausgewertet. Die zentrale Größe für die Erfolgsmessung ist der Gewinn. Der Gewinn umfasst bei Einzelunternehmen und Personengesellschaften das Entgelt für die nicht entlohnte Arbeit des Unternehmers sowie der mitarbeitenden, nicht entlohnten Familienangehörigen. Die Ergebnisse der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei können für Deutschland insgesamt als repräsentativ angesehen werden, bei stärkerer Differenzierung sind sie in ihrer Aussagekraft jedoch weiterhin eingeschränkt, da die Zahl der am Testbetriebsnetz teilnehmenden Kutter hierfür zu klein ist.

Die Ertragslage der Kutterfischerei ist sehr heterogen und weist über die Jahre eine erhebliche Bandbreite auf. Gründe hierfür sind, neben den unterschiedlichen strukturellen Gegebenheiten in den Fangregionen, dass Anlandemengen und Produktpreise relativ großen Schwankungen unterliegen. Dies zeigt die Entwicklung der Unternehmensergebnisse in Schaubild //14//. Nach dem Anstieg der Gewinne in 2010 (+21 Prozent) folgte im Jahr 2011 ein Rückgang um -28 Prozent. 2012 war wieder ein ausgesprochen gutes Jahr (+140 Prozent), dem sich aber 2013 wieder eine Verschlechterung anschloss. Die Gewinne je Unternehmen gingen im Durchschnitt der gesamten Flotte von 2012 auf 2013 um fast 13 Prozent auf 86 534 Euro zurück. Ursache hierfür war in erster Linie der preis- und mengenbedingte Rückgang der Umsatzerlöse. Auf der Aufwandseite kam es zwar zur Entlastung durch niedrigeren Aufwand für Treib- und Schmierstoffe, dies reichte aber nicht aus, um die Ausfälle auf der Einnahmenseite zu kompensieren. Je nach Region und Fangemittel (Krabben bzw. Frischfisch) fiel der Gewinnrückgang unterschiedlich hoch aus (**Schaubild, Übersicht 1**).

### Schaubild

**Einkommensentwicklung in der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei**  
- Gewinn je Unternehmen in 1000 € -



In den Jahren 2010 und 2011 konnten die **Frischfischfänger im früheren Bundesgebiet** niedrigere Anlandungsmengen durch höhere Marktpreise mehr als ausgleichen und dadurch ihre Gewinne erhöhen. Ab 2012 gingen zunächst die Preise für Frischfisch und ab 2013 dann auch die Anlandungen zurück. Die Folge waren sinkende Unternehmensgewinne. Im Kalenderjahr 2013 gingen die Umsatzerlöse gegenüber dem Vorjahr um rund 6 Prozent zurück. Hinzu kamen Einnahmeverluste durch niedrigere staatliche Zuschüsse. Die Verringerung des Betriebsaufwandes für Treib- und Schmierstoffe konnten diese Ertragseinbußen nicht ausgleichen. Die Fischer mussten einen Gewinnrückgang von 21 Prozent gegenüber dem Vorjahr auf 43 977 Euro/Unternehmen hinnehmen.

Die Gewinne der **Frischfischfänger in Mecklenburg-Vorpommern** lagen 2010 bei rd. 26 800 Euro. Höhere Betriebskosten bei sinkenden Anlandungen führten 2011 zu einem erheblichen Rückgang der Unternehmensgewinne auf nur noch etwa 18 500 Euro. 2012 verlief die Einkommensentwicklung wieder deutlich positiv. Die Anlandungen nahmen zu und die Gewinne stiegen auf 26 703 Euro. Im Kalenderjahr 2013 war die Einkommensentwicklung der Frischfischfänger in Mecklenburg-Vorpommern allerdings wieder negativ. Im Durchschnitt der Unternehmen gingen die Gewinne um 14 Prozent auf 23 038 Euro zurück. Die Gründe hierfür waren – wie auch in anderen Teilen der Flotte – Einbußen bei den Umsatzerlösen, die nicht durch eine Verringerung beim Betriebsaufwand ausgeglichen werden konnten. Die betrieblichen Einkommen der Frischfischfänger in Mecklenburg-Vorpommern liegen in allen Jahren unter dem der Frischfischfänger im früheren Bundesgebiet. Ursachen hierfür sind insbesondere der höhere Anteil kleinerer Schiffe mit entsprechend niedrigerem Gewinnniveau und eine ungünstigere Produktzusammensetzung.

Bei den **Krabbenfängern** (einschl. Gemischtbetriebe) stieg im Jahre 2010 der Unternehmensgewinn im Durchschnitt auf rd. 69 000 Euro je Kutter. Eine drastische Abwärtsbewegung der Krabbenpreise führte 2011 zu einem Rückgang der Gewinne auf 43 415 Euro (-37 Prozent). 2012 verlief die Entwicklung der Preise auf dem Markt für Krabben umgekehrt. Es kam infolge dessen zu einem außergewöhnlich hohen Anstieg der Gewinne auf knapp 136 700 Euro je Kutter. Im Jahr 2013 gingen jedoch die Betriebsergebnisse im Durchschnitt um rd. 11 Prozent auf 121 225 Euro je Unternehmen zurück. Hierfür waren die geringeren Anlandungen und eine insgesamt etwas weniger günstig verlaufende Preisentwicklung auf dem Markt für Speisegarnelen verantwortlich.

## Übersicht 1

**Kennzahlen der Betriebe der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei nach Gebieten**  
2013

Kennzahl	Einheit	Deutschland			Früheres Bundesgebiet	Mecklenburg-Vorpommern
		Insgesamt	Frischfisch	Krabben <sup>1)</sup>	Frischfisch	
Aktiva	€Untern.	132 618	71 315	171 887	75 202	68 185
Eigenkapital (Bilanz)	€Untern.	34 341	29 980	37 135	12 313	44 204
Verbindlichkeiten	€Untern.	74 966	31 260	102 962	44 212	20 832
Betriebliche Erträge	€Untern.	253 829	109 258	346 435	131 732	91 162
Umsatzerlöse	€Untern.	238 613	96 465	329 666	111 921	84 020
Betriebl. Aufwendungen	€Untern.	165 561	76 171	222 820	86 905	67 528
Personalaufwand	€Untern.	49 453	16 664	70 456	22 087	12 296
Abschreibungen	€Untern.	12 941	8 493	15 790	8 187	8 739
Gewinn plus Personalaufwand	€AK	52 345	26 991	61 866	32 537	21 479
Gewinn 2013	€Untern.	86 534	32 378	121 225	43 977	23 038
Gewinn 2012	€Untern.	98 975	39 818	136 695	55 638	26 703
Gewinn 2011	€Untern.	41 212	37 731	43 415	62 129	18 518
Gewinn 2010	€Untern.	57 093	40 768	68 959	54 603	26 773
Gewinn 2009	€Untern.	47 166	30 588	59 393	37 984	23 437
Gewinn 2008	€Untern.	68 204	37 405	90 523	45 094	30 453
Gewinn 2007	€Untern.	63 383	45 544	77 795	62 101	25 816
Gewinn 2006	€Untern.	51 498	40 373	59 402	54 036	27 573
Gewinn 2005	€Untern.	53 612	32 265	68 894	44 668	21 458
Gewinn 2004	€Untern.	39 142	25 768	48 814	36 193	16 917
Gewinn 2003	€Untern.	40 943	25 579	51 542	31 123	19 445
Gewinn 2002	€Untern.	57 115	32 388	74 655	42 270	21 168
Gewinn 2001	€Untern.	57 402	40 346	71 105	49 296	30 851
Veränderung 2013 zum Vorjahr:						
Gewinn plus Personalaufwand €AK	%	-12,3	-12,3	-13,6	-10,1	-12,7
Gewinn €Untern.	%	-12,6	-18,7	-11,3	-21,0	-13,7

1) Einschließlich Gemischtbetriebe.

Neben den persönlichen Fähigkeiten des Unternehmers werden die Ergebnisse der einzelnen Betriebe vor allem von Unterschieden beim Fangeinsatz, dem Fanggebiet und den Schiffslängen bestimmt. **Unterteilt nach der Höhe ihres Gewinns** haben im Jahr 2013 rd. 1 Prozent (Vorjahr: 2 Prozent) der Kutter mit Verlust gewirtschaftet und 13 Prozent (7 Prozent) einen Gewinn von weniger als 15 000 Euro erzielt. Dagegen erreichten fast 60 Prozent (63 Prozent) einen Gewinn von 60 000 Euro und mehr (**Übersicht 2**).

## Übersicht 2

**Kennzahlen der Betriebe der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei nach dem Gewinn**  
Kalenderjahr 2013

Kennzahl	Einheit	Gewinn von...bis unter...1000 € je Unternehmen							Ins- gesamt
		Unter 0	0 bis 15	15 bis 30	30 bis 45	45 bis 60	60 bis 75	75 und mehr	
Anteil der Betriebe	%	0,8	12,6	10,7	8,3	9,3	8,5	49,9	100,0
Frischfisch	%	0,0	100,0	92,6	71,9	51,7	36,6	5,5	39,0
Krabben <sup>1)</sup>	%	100,0	0,0	7,4	28,1	48,3	63,4	94,5	61,0
Betriebe insgesamt	%	100	100	100	100	100	100	100	100
Arbeitskräfte	AK	8,0	1,3	1,7	2,2	2,6	2,7	3,1	2,6
Nicht entlohnte AK (Fam.)	nAK	1,0	1,0	1,0	1,3	1,0	1,2	1,0	1,0
Aktiva	€/Untern.	150 300	46 369	92 974	134 204	148 500	103 950	164 252	132 618
Eigenkapital (Bilanz)	€/Untern.	- 16 503	13 764	48 311	- 5 370	27 352	- 16 246	53 794	34 341
Verbindlichkeiten	€/Untern.	150 000	23 266	42 340	92 988	98 452	76 023	86 295	74 966
Bruttoinvestitionen	€/Untern.	12 592	1 728	11 577	8 306	28 923	9 279	20 518	15 950
Nettoinvestitionen	€/Untern.	- 6 159	- 3 600	- 826	- 774	17 498	- 8 590	- 1 615	- 570
Betriebliche Erträge	€/Untern.	551 907	48 022	110 096	156 837	232 211	224 689	356 792	253 829
Umsatzerlöse	€/Untern.	550 907	41 293	98 593	144 912	222 145	203 321	337 959	238 613
Sonst. betriebliche Erträge	€/Untern.	1 000	6 729	11 503	11 925	10 066	21 367	18 833	15 216
Zulagen und Zuschüsse	€/Untern.	0	1 927	2 348	1 990	2 392	4 401	3 092	2 796
Betriebliche Aufwendungen	€/Untern.	579 145	39 155	88 421	116 759	176 088	155 014	215 304	165 561
Materialaufwand	€/Untern.	172 155	12 353	18 353	27 484	43 190	40 999	49 568	39 375
Aufwand Treib- und Schmierstoffe	€/Untern.	172 155	9 297	11 434	23 207	40 935	32 303	47 866	36 101
Personalaufwand	€/Untern.	258 993	5 580	13 486	26 755	47 617	38 848	70 787	49 453
Abschreibungen	€/Untern.	21 710	5 075	15 280	7 777	11 770	9 007	16 022	12 941
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	€/Untern.	- 32 239	8 000	20 074	36 897	51 698	65 381	137 183	84 763
Gewinn/Verlust	€/Untern.	- 32 239	7 857	20 584	39 444	53 086	69 548	139 272	86 534
Umsatzrentabilität <sup>2)</sup>	%	-11,2	-40,2	-6,5	2,6	10,5	16,3	31,2	22,7
Gesamtkapitalrentabilität	%	-37,7	-39,4	-6,0	5,5	19,4	39,6	70,5	46,2
Eigenkapitalveränderung, Bilanz	€/Untern.	- 47 159	- 5 101	- 3 589	- 6 445	- 15 376	9 245	6 626	736

1) Einschließlich Gemischtbetriebe.

2) Gewinn abz. Lohnansatz für die nichtentlohnte Arbeit in Einzelunternehmen geteilt durch Umsatzerlöse.

## Anhang

### *Buchführungsergebnisse*

**Buchführungsergebnisse der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei****Einzelunternehmen****Deutschland****Kalenderjahr 2013**

Fangeinsatz Fanggebiet Schiffslänge in m		Frischfisch			Insgesamt (einschl. Krabben)	
		10 bis 14	14 bis 19	zusammen <sup>1)</sup>		
Kennzahl		Einheit				
<b>Faktoraus- stattung</b>	1 Betriebe	Zahl	32	20	56	135
	2 Repräsentierte Betriebe	Zahl	95	37	139	356
	3 Arbeitskräfte	AK	1,56	2,24	1,82	2,60
	4 dar.: Nicht entlohnte AK (Fam.)	nAK	1,16	0,96	1,10	1,02
<b>Bilanz</b>	5 Anlagevermögen	€	29 049	42 592	33 589	68 528
	6 dar.:Techn. Anlagen u. Maschinen	€	18 212	25 386	20 859	50 036
	7 Fischerei- und Bordgeräte	€	3 596	9 282	5 609	8 899
	8 Fischereifahrzeug/-motor	€	14 105	8 147	12 782	36 664
	9 Finanzanlagen	€	2 256	8 656	4 252	2 581
	10 Umlaufvermögen	€	29 524	23 474	28 205	46 308
	11 dar.:Finanzumlaufvermögen	€	29 477	21 625	27 649	44 753
	12 Aktiva	€	61 732	87 939	71 315	132 618
	13 Eigenkapital (Bilanz)	€	40 048	7 629	29 980	34 341
	14 dar.:Verbindlichkeiten	€	18 078	57 652	31 260	74 966
15 Verbindlichk. gegen Kreditinstitute	€	14 054	42 197	23 470	60 968	
16 Verbindlichk. aus Lieferungen/Leistungen	€	289	3 246	1 195	869	
<b>Investitionen Finanzierung</b>	17 Bruttoinvestitionen	€	4 269	8 350	5 290	15 950
	18 dar.:Bruttoinv. Techn. Anlagen und Maschinen	€	2 103	2 154	2 067	9 540
	19 Bruttoinv. Fischereifahrzeug/-motor	€	1 344	375	1 018	5 323
	20 Nettoinvestitionen	€	-1 873	-4 680	-2 929	- 570
	21 Nettoverbindlichkeiten	€	-11 399	36 027	3 611	30 213
<b>Gewinn- und Verlustrechnung</b>	22 Umsatzerlöse	€	67 105	153 378	96 465	238 613
	23 Sonst. betriebliche Erträge	€	10 612	18 148	12 793	15 216
	24 dar.: Zuschüsse und Entschädigungen	€	5 946	9 423	7 007	6 532
	25 Materialaufwand	€	12 071	32 896	19 334	39 375
	26 dar.:Aufwand Treib- und Schmierstoffe	€	5 902	28 334	13 630	36 101
	27 Personalaufwand	€	5 879	35 546	16 664	49 453
	28 Abschreibungen	€	7 429	10 950	8 493	12 941
	29 Sonst. betriebliche Aufwendungen	€	26 011	43 466	31 680	63 792
	30 Betriebsergebnis	€	26 327	48 668	33 087	88 269
	31 dar.: Betriebliche Erträge	€	77 717	171 526	109 258	253 829
	32 Betriebliche Aufwendungen	€	51 390	122 858	76 171	165 561
	33 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	€	695	2 252	1 203	3 600
	34 Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	€	25 795	46 552	32 031	84 763
	35 Betriebssteuern	€	161	173	158	340
36 Gewinn/Verlust bzw. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	€	25 918	47 546	32 378	86 534	
37 Gewinn plus Personalaufwand	€AK	20 429	37 178	26 991	52 345	
38 Ordentliches Ergebnis	€	25 585	45 799	31 704	84 789	
<b>Rentabilität, Liquidität, Stabilität</b>	39 Umsatzrentabilität	%	-6,2	11,9	2,5	22,7
	40 Gesamtkapitalrentabilität	%	-6,7	25,8	5,4	46,2
	41 Gesamterwerbsertrag	€AK	19 501	36 728	26 220	51 674
	42 Betriebseinkommen	€	32 491	85 344	50 245	139 627
	43 Wertschöpfungsrentabilität	%	83,8	129,4	102,6	166,7
	44 Cash-flow II	€	8 590	4 289	3 098	18 176
	45 Innenfinanzierungsgrad	%	242,2	130,6	118,7	103,9
	46 Fremdkapitaldeckung II	%	278,6	92,7	167,8	127,3
	47 Anlagenintensität	%	41,8	37,2	39,7	48,0
	48 Anlagendeckung	%	138,2	19,1	89,8	50,3
	49 Langfristige Kapitaldienstgrenze	€	- 85	-5 439	-5 688	6 815
	50 Eigenkapitalveränderung, Bilanz	€	1 794	-7 361	-5 062	736

1) Einschließlich 19 m bis 26 m.

**Buchführungsergebnisse der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei****Einzelunternehmen****Früheres Bundesgebiet****Kalenderjahr 2013**

Fangeinsatz Fangebiet Schiffslänge in m		Krabben <sup>1)</sup> Nordsee				Frischfisch	Insgesamt	
		unter 16 m	16 bis 18	18 und mehr	zusammen	Nord-/Ostsee zusammen		
Kennzahl		Einheit						
<b>Faktorausstattung</b>	1 Betriebe	Zahl	24	26	29	79	28	107
	2 Repräsentierte Betriebe	Zahl	75	60	82	217	62	279
	3 Arbeitskräfte	AK	2,56	2,85	3,77	3,10	2,03	2,86
	4 dar.: Nicht entlohnte AK (Fam.)	nAK	1,02	0,96	0,94	0,97	1,05	0,99
<b>Bilanz</b>	5 Anlagevermögen	€	45 266	79 119	141 282	90 909	37 866	79 122
	6 dar.:Techn. Anlagen u. Maschinen	€	34 269	57 514	108 446	68 726	21 863	58 312
	7 Fischerei- und Bordgeräte	€	4 330	6 359	20 513	11 006	5 374	9 755
	8 Fischereifahrzeug/-motor	€	29 010	44 231	78 611	51 962	11 264	42 918
	9 Finanzanlagen	€	1 168	3 011	728	1 511	9 228	3 226
	10 Umlaufvermögen	€	50 766	67 132	57 679	57 904	18 612	49 172
	11 dar.:Finanzumlaufvermögen	€	50 283	64 964	53 902	55 710	17 388	47 194
	12 Aktiva	€	109 482	188 573	216 755	171 887	75 202	150 401
13 Eigenkapital (Bilanz)	€	32 039	34 890	43 437	37 135	12 313	31 619	
14 dar.:Verbindlichkeiten	€	57 634	98 768	147 490	102 962	44 212	89 907	
15 Verbindlichk. gegen Kreditinstitute	€	47 146	84 757	119 765	84 987	32 980	73 430	
16 Verbindlichk. aus Lieferungen/Leistungen	€	224	442	1 217	660	1 262	794	
<b>Investitionen Finanzierung</b>	17 Bruttoinvestitionen	€	8 602	16 406	40 405	22 778	5 357	18 906
	18 dar.:Bruttoinv. Techn. Anlagen und Maschinen	€	2 819	7 311	29 984	14 326	1 642	11 508
	19 Bruttoinv. Fischereifahrzeug/-motor	€	1 777	1 779	18 454	8 080	719	6 444
	20 Nettoinvestitionen	€	-15 857	-2 382	18 737	941	-3 858	- 125
	21 Nettoverbindlichkeiten	€	7 351	33 805	93 588	47 253	26 824	42 713
<b>Gewinn- und Verlustrechnung</b>	22 Umsatzerlöse	€	264 016	331 627	388 278	329 666	111 921	281 279
	23 Sonst. betriebliche Erträge	€	21 481	15 540	13 358	16 769	19 811	17 445
	24 dar.: Zuschüsse und Entschädigungen	€	5 127	6 522	7 020	6 228	11 047	7 299
	25 Materialaufwand	€	34 339	46 842	72 491	52 213	22 388	45 585
	26 dar.:Aufwand Treib- und Schmierstoffe	€	32 275	45 353	70 924	50 496	16 930	43 037
	27 Personalaufwand	€	51 756	68 321	89 122	70 456	22 087	59 708
	28 Abschreibungen	€	10 793	14 599	21 232	15 790	8 187	14 101
	29 Sonst. betriebliche Aufwendungen	€	66 995	87 558	97 905	84 361	34 242	73 223
	30 Betriebsergebnis	€	121 613	129 845	120 887	123 615	44 828	106 107
	31 dar.: Betriebliche Erträge	€	285 497	347 166	401 637	346 435	131 732	298 723
	32 Betriebliche Aufwendungen	€	163 883	217 321	280 750	222 820	86 905	192 617
	33 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	€	3 215	4 938	7 034	5 135	1 753	4 383
	34 Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	€	118 447	125 026	113 880	118 540	43 402	101 843
	35 Betriebssteuern	€	693	333	332	457	123	383
	36 Gewinn/Verlust bzw. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	€	120 980	127 672	116 731	121 225	43 977	104 059
37 Gewinn plus Personalaufwand	€/AK	67 376	68 711	54 645	61 866	32 537	57 242	
38 Ordentliches Ergebnis	€	117 162	124 390	116 189	118 793	42 877	101 923	
<b>Rentabilität, Liquidität, Stabilität</b>	39 Umsatzrentabilität	%	32,0	28,7	22,3	26,8	10,5	25,2
	40 Gesamtkapitalrentabilität	%	86,3	55,4	44,5	57,0	20,7	53,0
	41 Gesamtertragsrentabilität	€/AK	66 829	67 905	54 055	61 233	31 928	56 613
	42 Betriebseinkommen	€	175 951	201 028	212 990	196 881	67 818	168 200
	43 Wertschöpfungsrentabilität	%	204,3	193,7	169,3	185,7	122,7	177,5
	44 Cash-flow II	€	34 303	40 510	12 643	27 834	-8 320	19 800
	45 Innenfinanzierungsgrad	%	224,2	224,0	37,3	101,6	-49,2	91,4
	46 Fremdkapitaldeckung II	%	139,4	119,2	112,8	119,8	100,4	117,8
	47 Anlagenintensität	%	39,3	38,7	62,5	50,2	37,1	48,7
	48 Anlagendeckung	%	70,8	44,4	30,7	40,9	32,5	40,0
	49 Langfristige Kapitaldienstgrenze	€	24 395	26 688	-2 610	14 824	-15 495	8 087
	50 Eigenkapitalveränderung, Bilanz	€	13 450	11 687	-9 075	4 451	-16 692	- 248

1) Einschließlich Gemischtbetriebe.

**Buchführungsergebnisse der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei****Einzelunternehmen****Mecklenburg-Vorpommern****Kalenderjahr 2013**

Fangeinsatz Fanggebiet Schiffslänge in m		Frischfisch Ostsee		
		10 bis 14	zusammen	
Kennzahl		Einheit		
<b>Faktoraus- stattung</b>	1 Betriebe	Zahl	22	28
	2 Repräsentierte Betriebe	Zahl	65	77
	3 Arbeitskräfte	AK	1,48	1,65
	4 dar.: Nicht entlohnte AK (Fam.)	nAK	1,19	1,15
<b>Bilanz</b>	5 Anlagevermögen	€	29 265	30 145
	6 dar.:Techn. Anlagen u. Maschinen	€	18 755	20 050
	7 Fischerei- und Bordgeräte	€	3 681	5 799
	8 Fischereifahrzeug/-motor	€	14 782	14 004
	9 Finanzanlagen	€	83	245
	10 Umlaufvermögen	€	38 904	35 930
	11 dar.:Finanzumlaufvermögen	€	38 883	35 911
	12 Aktiva	€	68 963	68 185
	13 Eigenkapital (Bilanz)	€	50 495	44 204
	14 dar.:Verbindlichkeiten	€	17 106	20 832
15 Verbindlichk. gegen Kreditinstitute	€	14 004	15 813	
16 Verbindlichk. aus Lieferungen/Leistungen	€	275	1 141	
<b>Investitionen Finanzierung</b>	17 Bruttoinvestitionen	€	5 442	5 236
	18 dar.:Bruttoinv. Techn. Anlagen und Maschinen	€	2 435	2 408
	19 Bruttoinv. Fischereifahrzeug/-motor	€	1 406	1 259
	20 Nettoinvestitionen	€	- 771	-2 181
	21 Nettoverbindlichkeiten	€	-21 776	-15 079
<b>Gewinn- und Verlustrechnung</b>	22 Umsatzerlöse	€	66 900	84 020
	23 Sonst. betriebliche Erträge	€	6 741	7 141
	24 dar.: Zuschüsse und Entschädigungen	€	3 669	3 754
	25 Materialaufwand	€	11 246	16 876
	26 dar.:Aufwand Treib- und Schmierstoffe	€	4 918	10 972
	27 Personalaufwand	€	4 116	12 296
	28 Abschreibungen	€	8 178	8 739
	29 Sonst. betriebliche Aufwendungen	€	25 992	29 617
	30 Betriebsergebnis	€	24 109	23 634
	31 dar.: Betriebliche Erträge	€	73 641	91 162
	32 Betriebliche Aufwendungen	€	49 532	67 528
	33 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	€	622	760
	34 Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	€	23 487	22 876
	35 Betriebssteuern	€	173	187
36 Gewinn/Verlust bzw. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	€	23 728	23 038	
37 Gewinn plus Personalaufwand	€AK	18 820	21 479	
38 Ordentliches Ergebnis	€	23 255	22 707	
<b>Rentabilität, Liquidität, Stabilität</b>	39 Umsatzrentabilität	%	-9,1	-6,9
	40 Gesamtkapitalrentabilität	%	-8,8	-8,1
	41 Gesamtertragsrentabilität	€AK	17 677	20 546
	42 Betriebseinkommen	€	28 467	36 095
	43 Wertschöpfungsrentabilität	%	77,2	82,2
	44 Cash-flow II	€	12 982	12 292
	45 Innenfinanzierungsgrad	%	251,6	257,5
	46 Fremdkapitaldeckungsgrad	%	351,7	279,6
	47 Anlagensintensität	%	40,3	42,1
	48 Anlagendeckung	%	173,0	147,8
	49 Langfristige Kapitaldienstgrenze	€	2 002	2 209
	50 Eigenkapitalveränderung, Bilanz	€	5 724	4 302